







# Bereins-Kalender der SPD

Allein Gewerkschaften, Geflügel Vereine sowie bei folgenden Frauen-Vereinigungen im Bezirk Halle-Mitteleisen

Veranstaltungen der SPD Halle (Saale), Platz 42/44  
 (Halle-Mitteleisen, 2. Etage, im Saalbau) (Saalbau 1088)

## Halle

**Augustfesten.** Mittwoch, den 2. September, abends 8 1/2 Uhr, im „Jugendheim“, Beginn um 8 Uhr (Sungung zur Musik). Beginn des Gen. Wettkampfs 8 1/2 Uhr (Sänger) über die Ereignisse des Jahres von Europa. Im anschließenden Festessen wird belobend gedenkt. Gabe willkommen.

**SWV.** Heute abend 8 1/2 Uhr: Musiktheater. Jeder mit Plantill erheben.

**Arbeiter-Waffelherz (Einberufung).** Dienstag, den 1. September, nach 8 Uhr, im „Kulturpark“: Ober- und Mittelschulen. Karten mitbringen.

**Aus dem Bezirk.**

**Delitzsch.** Dienstag, den 1. September, abends 8 Uhr, im „Eintracht“-Saal, im Saalbau, Beginn um 8 Uhr. Beginn des Gen. Wettkampfs 8 1/2 Uhr (Sänger) über die Ereignisse des Jahres von Europa. Im anschließenden Festessen wird belobend gedenkt. Gabe willkommen.

**Wittenberg.** Dienstag, den 2. September, abends 8 1/2 Uhr, im „Eintracht“-Saal, im Saalbau, Beginn um 8 Uhr. Beginn des Gen. Wettkampfs 8 1/2 Uhr (Sänger) über die Ereignisse des Jahres von Europa. Im anschließenden Festessen wird belobend gedenkt. Gabe willkommen.

**Leipzig.** Dienstag, den 2. September, abends 8 1/2 Uhr, im „Eintracht“-Saal, im Saalbau, Beginn um 8 Uhr. Beginn des Gen. Wettkampfs 8 1/2 Uhr (Sänger) über die Ereignisse des Jahres von Europa. Im anschließenden Festessen wird belobend gedenkt. Gabe willkommen.

**Chemnitz.** Dienstag, den 2. September, abends 8 1/2 Uhr, im „Eintracht“-Saal, im Saalbau, Beginn um 8 Uhr. Beginn des Gen. Wettkampfs 8 1/2 Uhr (Sänger) über die Ereignisse des Jahres von Europa. Im anschließenden Festessen wird belobend gedenkt. Gabe willkommen.

**Merseburg.** Dienstag, den 2. September, abends 8 1/2 Uhr, im „Eintracht“-Saal, im Saalbau, Beginn um 8 Uhr. Beginn des Gen. Wettkampfs 8 1/2 Uhr (Sänger) über die Ereignisse des Jahres von Europa. Im anschließenden Festessen wird belobend gedenkt. Gabe willkommen.

**Naumburg.** Dienstag, den 2. September, abends 8 1/2 Uhr, im „Eintracht“-Saal, im Saalbau, Beginn um 8 Uhr. Beginn des Gen. Wettkampfs 8 1/2 Uhr (Sänger) über die Ereignisse des Jahres von Europa. Im anschließenden Festessen wird belobend gedenkt. Gabe willkommen.

**Zeitz.** Dienstag, den 2. September, abends 8 1/2 Uhr, im „Eintracht“-Saal, im Saalbau, Beginn um 8 Uhr. Beginn des Gen. Wettkampfs 8 1/2 Uhr (Sänger) über die Ereignisse des Jahres von Europa. Im anschließenden Festessen wird belobend gedenkt. Gabe willkommen.

**Regensburg.** Dienstag, den 2. September, abends 8 1/2 Uhr, im „Eintracht“-Saal, im Saalbau, Beginn um 8 Uhr. Beginn des Gen. Wettkampfs 8 1/2 Uhr (Sänger) über die Ereignisse des Jahres von Europa. Im anschließenden Festessen wird belobend gedenkt. Gabe willkommen.

**Bayreuth.** Dienstag, den 2. September, abends 8 1/2 Uhr, im „Eintracht“-Saal, im Saalbau, Beginn um 8 Uhr. Beginn des Gen. Wettkampfs 8 1/2 Uhr (Sänger) über die Ereignisse des Jahres von Europa. Im anschließenden Festessen wird belobend gedenkt. Gabe willkommen.

**München.** Dienstag, den 2. September, abends 8 1/2 Uhr, im „Eintracht“-Saal, im Saalbau, Beginn um 8 Uhr. Beginn des Gen. Wettkampfs 8 1/2 Uhr (Sänger) über die Ereignisse des Jahres von Europa. Im anschließenden Festessen wird belobend gedenkt. Gabe willkommen.

**Frankfurt.** Dienstag, den 2. September, abends 8 1/2 Uhr, im „Eintracht“-Saal, im Saalbau, Beginn um 8 Uhr. Beginn des Gen. Wettkampfs 8 1/2 Uhr (Sänger) über die Ereignisse des Jahres von Europa. Im anschließenden Festessen wird belobend gedenkt. Gabe willkommen.

**Stuttgart.** Dienstag, den 2. September, abends 8 1/2 Uhr, im „Eintracht“-Saal, im Saalbau, Beginn um 8 Uhr. Beginn des Gen. Wettkampfs 8 1/2 Uhr (Sänger) über die Ereignisse des Jahres von Europa. Im anschließenden Festessen wird belobend gedenkt. Gabe willkommen.

**Berlin.** Dienstag, den 2. September, abends 8 1/2 Uhr, im „Eintracht“-Saal, im Saalbau, Beginn um 8 Uhr. Beginn des Gen. Wettkampfs 8 1/2 Uhr (Sänger) über die Ereignisse des Jahres von Europa. Im anschließenden Festessen wird belobend gedenkt. Gabe willkommen.

**Hamburg.** Dienstag, den 2. September, abends 8 1/2 Uhr, im „Eintracht“-Saal, im Saalbau, Beginn um 8 Uhr. Beginn des Gen. Wettkampfs 8 1/2 Uhr (Sänger) über die Ereignisse des Jahres von Europa. Im anschließenden Festessen wird belobend gedenkt. Gabe willkommen.

**Köln.** Dienstag, den 2. September, abends 8 1/2 Uhr, im „Eintracht“-Saal, im Saalbau, Beginn um 8 Uhr. Beginn des Gen. Wettkampfs 8 1/2 Uhr (Sänger) über die Ereignisse des Jahres von Europa. Im anschließenden Festessen wird belobend gedenkt. Gabe willkommen.

**Düsseldorf.** Dienstag, den 2. September, abends 8 1/2 Uhr, im „Eintracht“-Saal, im Saalbau, Beginn um 8 Uhr. Beginn des Gen. Wettkampfs 8 1/2 Uhr (Sänger) über die Ereignisse des Jahres von Europa. Im anschließenden Festessen wird belobend gedenkt. Gabe willkommen.

**Essen.** Dienstag, den 2. September, abends 8 1/2 Uhr, im „Eintracht“-Saal, im Saalbau, Beginn um 8 Uhr. Beginn des Gen. Wettkampfs 8 1/2 Uhr (Sänger) über die Ereignisse des Jahres von Europa. Im anschließenden Festessen wird belobend gedenkt. Gabe willkommen.

**Dortmund.** Dienstag, den 2. September, abends 8 1/2 Uhr, im „Eintracht“-Saal, im Saalbau, Beginn um 8 Uhr. Beginn des Gen. Wettkampfs 8 1/2 Uhr (Sänger) über die Ereignisse des Jahres von Europa. Im anschließenden Festessen wird belobend gedenkt. Gabe willkommen.

**Wuppertal.** Dienstag, den 2. September, abends 8 1/2 Uhr, im „Eintracht“-Saal, im Saalbau, Beginn um 8 Uhr. Beginn des Gen. Wettkampfs 8 1/2 Uhr (Sänger) über die Ereignisse des Jahres von Europa. Im anschließenden Festessen wird belobend gedenkt. Gabe willkommen.

**Bochum.** Dienstag, den 2. September, abends 8 1/2 Uhr, im „Eintracht“-Saal, im Saalbau, Beginn um 8 Uhr. Beginn des Gen. Wettkampfs 8 1/2 Uhr (Sänger) über die Ereignisse des Jahres von Europa. Im anschließenden Festessen wird belobend gedenkt. Gabe willkommen.

**Uelzen.** Dienstag, den 2. September, abends 8 1/2 Uhr, im „Eintracht“-Saal, im Saalbau, Beginn um 8 Uhr. Beginn des Gen. Wettkampfs 8 1/2 Uhr (Sänger) über die Ereignisse des Jahres von Europa. Im anschließenden Festessen wird belobend gedenkt. Gabe willkommen.

**Salzgitter.** Dienstag, den 2. September, abends 8 1/2 Uhr, im „Eintracht“-Saal, im Saalbau, Beginn um 8 Uhr. Beginn des Gen. Wettkampfs 8 1/2 Uhr (Sänger) über die Ereignisse des Jahres von Europa. Im anschließenden Festessen wird belobend gedenkt. Gabe willkommen.

**Verden.** Dienstag, den 2. September, abends 8 1/2 Uhr, im „Eintracht“-Saal, im Saalbau, Beginn um 8 Uhr. Beginn des Gen. Wettkampfs 8 1/2 Uhr (Sänger) über die Ereignisse des Jahres von Europa. Im anschließenden Festessen wird belobend gedenkt. Gabe willkommen.

**Harburg.** Dienstag, den 2. September, abends 8 1/2 Uhr, im „Eintracht“-Saal, im Saalbau, Beginn um 8 Uhr. Beginn des Gen. Wettkampfs 8 1/2 Uhr (Sänger) über die Ereignisse des Jahres von Europa. Im anschließenden Festessen wird belobend gedenkt. Gabe willkommen.

**Verden.** Dienstag, den 2. September, abends 8 1/2 Uhr, im „Eintracht“-Saal, im Saalbau, Beginn um 8 Uhr. Beginn des Gen. Wettkampfs 8 1/2 Uhr (Sänger) über die Ereignisse des Jahres von Europa. Im anschließenden Festessen wird belobend gedenkt. Gabe willkommen.

**Verden.** Dienstag, den 2. September, abends 8 1/2 Uhr, im „Eintracht“-Saal, im Saalbau, Beginn um 8 Uhr. Beginn des Gen. Wettkampfs 8 1/2 Uhr (Sänger) über die Ereignisse des Jahres von Europa. Im anschließenden Festessen wird belobend gedenkt. Gabe willkommen.

**Verden.** Dienstag, den 2. September, abends 8 1/2 Uhr, im „Eintracht“-Saal, im Saalbau, Beginn um 8 Uhr. Beginn des Gen. Wettkampfs 8 1/2 Uhr (Sänger) über die Ereignisse des Jahres von Europa. Im anschließenden Festessen wird belobend gedenkt. Gabe willkommen.

**Verden.** Dienstag, den 2. September, abends 8 1/2 Uhr, im „Eintracht“-Saal, im Saalbau, Beginn um 8 Uhr. Beginn des Gen. Wettkampfs 8 1/2 Uhr (Sänger) über die Ereignisse des Jahres von Europa. Im anschließenden Festessen wird belobend gedenkt. Gabe willkommen.

**Verden.** Dienstag, den 2. September, abends 8 1/2 Uhr, im „Eintracht“-Saal, im Saalbau, Beginn um 8 Uhr. Beginn des Gen. Wettkampfs 8 1/2 Uhr (Sänger) über die Ereignisse des Jahres von Europa. Im anschließenden Festessen wird belobend gedenkt. Gabe willkommen.

**Verden.** Dienstag, den 2. September, abends 8 1/2 Uhr, im „Eintracht“-Saal, im Saalbau, Beginn um 8 Uhr. Beginn des Gen. Wettkampfs 8 1/2 Uhr (Sänger) über die Ereignisse des Jahres von Europa. Im anschließenden Festessen wird belobend gedenkt. Gabe willkommen.

**Verden.** Dienstag, den 2. September, abends 8 1/2 Uhr, im „Eintracht“-Saal, im Saalbau, Beginn um 8 Uhr. Beginn des Gen. Wettkampfs 8 1/2 Uhr (Sänger) über die Ereignisse des Jahres von Europa. Im anschließenden Festessen wird belobend gedenkt. Gabe willkommen.

**Verden.** Dienstag, den 2. September, abends 8 1/2 Uhr, im „Eintracht“-Saal, im Saalbau, Beginn um 8 Uhr. Beginn des Gen. Wettkampfs 8 1/2 Uhr (Sänger) über die Ereignisse des Jahres von Europa. Im anschließenden Festessen wird belobend gedenkt. Gabe willkommen.

**Verden.** Dienstag, den 2. September, abends 8 1/2 Uhr, im „Eintracht“-Saal, im Saalbau, Beginn um 8 Uhr. Beginn des Gen. Wettkampfs 8 1/2 Uhr (Sänger) über die Ereignisse des Jahres von Europa. Im anschließenden Festessen wird belobend gedenkt. Gabe willkommen.

**Verden.** Dienstag, den 2. September, abends 8 1/2 Uhr, im „Eintracht“-Saal, im Saalbau, Beginn um 8 Uhr. Beginn des Gen. Wettkampfs 8 1/2 Uhr (Sänger) über die Ereignisse des Jahres von Europa. Im anschließenden Festessen wird belobend gedenkt. Gabe willkommen.

**Verden.** Dienstag, den 2. September, abends 8 1/2 Uhr, im „Eintracht“-Saal, im Saalbau, Beginn um 8 Uhr. Beginn des Gen. Wettkampfs 8 1/2 Uhr (Sänger) über die Ereignisse des Jahres von Europa. Im anschließenden Festessen wird belobend gedenkt. Gabe willkommen.

**Verden.** Dienstag, den 2. September, abends 8 1/2 Uhr, im „Eintracht“-Saal, im Saalbau, Beginn um 8 Uhr. Beginn des Gen. Wettkampfs 8 1/2 Uhr (Sänger) über die Ereignisse des Jahres von Europa. Im anschließenden Festessen wird belobend gedenkt. Gabe willkommen.

## Wir sind billig!

**Streifen u. Karos** 1<sup>55</sup>

in großer Auswahl  
doppeltbreit Meter

**Crépe marocaine** 4<sup>65</sup>

neueste Farben  
Meter

**Fonardine** 1<sup>75</sup>

in vielen schönen  
Farben . . . Meter

**Anzugstoffe** 3<sup>75</sup>

für den Sport . . . Meter

**Manchester** 2<sup>90</sup>

in allen Farben  
Meter

**Manelstoffe** 3<sup>35</sup>

für Übergangs-  
mäntel . . . Meter

### Mitteldeutsche Textil-Gesellschaft m. B.

Größtes Spezialhaus am Platze für  
Herren-, Damen- und Seidenstoffe  
Grosse Ulrichstrasse 12 u. 52

## Gewerkschaftshaus

Allen Partei- und Gewerkschaftsmitgliedern, Freunden und Bekannten zur Mitteilung, daß ich am 1. September 1925 die Bewirtschaftung des Gewerkschaftshauses übernehme. Es wird mein eifriges Bestreben sein, alle mich beehrenden Gäste in jeder Weise zufriedenzustellen. 5857

### Eröffnungs-Feier am Dienstag, dem 1. September, abends 8 Uhr.

Um gütigen Zuspruch bittet

## Curt Banse und Frau

## Umpressen Umarbeiten

von Damen- und Herrenhüten nach neuesten Modellen.

## Reinigen u. Auffrischen

von Ledermützen und -Stappen.

## Erwin Lang

Eisleben Markt 36, I. Etage

Ohne 1 Pfg. Anzehl.

# Auf Kredit!

nur an Kreditwürdige

Bettstellen  
Matratzen  
Kleiderschränke  
Küchenbütetts  
Anrichten  
Eimerschränke  
usw.

Ohne 1 Pfg. Anzehl.

# 1

Arzahlung

Damen- und Herren-Konfektion in reicher Auswahl

## Hermann Liebau

Halle-Saale Herschburger Str. 22 Tel. 3617

Ohne 1 Pfg. Anzehl.

Ohne 1 Pfg. Anzehl.

**Reicher-Kanner** **Schwarz-Rot-Gold**

(Bund der republik. Kriegsteilnehmer)

**Ortsgruppe Halle.** Jeden Sonntag abends 8 bis 10 Uhr, Reichstraße, Platz 42/44, Zimmer 36; Koffierung der künftigen Kriegsteilnehmer.

**1. Bezirk.** Dienstag, den 1. September, abends 8 Uhr, im „Schwarzer Adler“; Jugendberatung, Besprechung familiärer Angelegenheiten bei Bezirke-erlehdlich. Mitglieder mitbringen.

### Trotz Teuerung Seifische Friedenspreis!

Jede Hausfrau sollte es wahrnehmen. Nur Dienstag



**Nordsee**

Grosse Ulrichstr. 58. 5862  
 Telefon 1274, 1275, 2765.

<b>Goldhersch</b> ohne Kopf . . .	100
<b>Silberhersch</b> ohne Kopf . . .	200
<b>Grüne Heringe</b> . . . . .	300
<b>Erbscholle</b> . . . . .	300
<b>Heilbut, Steinbutt, Rotzunge, Angelschellfisch, Kabilian, Schellfisch o. K.</b>	

**Besonders preiswert!**  
Direkt importiert

Nene diesjährige <b>Schrottenheringe</b> . . . Stück	10.
<b>f. Rollmöps</b> . . . . .	95
<b>f. Bismarckheringe</b> . . . . .	95
<b>f. Rollmöps</b> . . . . .	95
<b>f. Br. heringe</b> . . . . .	50.

Nene diesjährige **Portug., Oelardünen, Klub-Dose**, zeuschmelckende Ware

### Antilche Bekanntschaftswagen

## Halle

Das hässliche Vehement hat eine neue Gestalt erhalten. Es hängt am schwarzen Brett im Wagengebäude sowie im Vehement zur Einfahrt aus.

Halle, den 29. August 1925.

Der Magistrat.

## Baden

im hässlichen Grundstück Leipziger Str. 1 zu vermieten.

Angebote mit oder ohne Wohnung werden bis 5. September 1925 erbeten.

### Magistrat Delitzsch.

## Eisleben

Sonntagsruhe im Barbier- und Friseurgewerbe.

Der Herr Regierungspräsident in Verdenburg hat auf Sitzung vom 22. der selbständigen Barbier- und Friseur der Stadt Eisleben durch Verfügung vom 16. August 1925 - Nr. 1e 2670/25 - angeordnet, daß im Stadtbezirk Eisleben die Ausübung des Barbier- und Friseurgewerbes an Sonn- und Festtagen nicht mehr gestattet ist.

Zusammenfunde werden befristet. Eisleben, den 25. August 1925.

Die Vollzieh-Vermittlung.

### Mit 3 Mk. Anzahlung ein Kleid

und günstiger Teilzahlung erhalten Sie aus reicher Auswahl sofort ausgehändigt.

**Wäsche- u. Konfektions-Vertrieb**  
Gr. Ulrichstrasse 4-5, I. Etage  
(gehört über der Nordseehalle)

### Knorr Suppenwürf

6640

vereinfacht das für die Hausfrau im Sommer in mühsame Kochen und gibt 6 Zeller feine wohlgeschmeckende Suppe.

### Nur im Modehaus Künzel

können Sie mod. Mäntel, Kostüme, Kleider, Röcke zu niedrigen Preisen kaufen

Wo findet man noch solche Riesenlager ?



Nur in Stoffe

**Mein hand. Stück am Lager**

Wie dankt beste Einkaufsquelle

**Adolf Künzel**  
Leipziger Str. 69

Alle Anfragen finden im „Volkblatt“ guten Erfolg

### Gold- und Silberwaren, Brautringe

Oskar Grambske  
Jah. : Alfred Koch  
Goldschm. 588  
Landwehrstraße 7.  
Werkstatt für Reparaturen u. Neubearbeit.

### Mappen

in Leder sehr preiswert  
**Hugo Krasemann**  
Nur Schmerstr.  
Lederwaren-Haus

### Fahrräder Motorräder

verkaufen Sie schnell durch eine kleine Anzeige im „Volkblatt“

### Fische Regen- und Winter-Mäntel, Kostüme

aus 5988  
v. 15.- bis an verfr.  
Gr. Schillerstr. 3011  
Beste Gelegenheits- u. Wiederverkäufer

### Pünktlich geliefert

werden Sie mit den **ausserordentlichsten** **Bedern** 4508 vom Herrmannstr. 11. **Schindler** Kl. Ulrichstr. 35 pt. u. 1 Große Auswahl von Mk. 3, 4, 5, 6, 7 bis 20 **Küchenhütern** von Mk. 5, 6, 7, 10 bis 30 Siehe Lbr. w. gepflü.

### Gute Reklame

durch inserieren im „Volkblatt“ bringt

### Gute Geschäfte

### Damentaschen

in Leder billig 5470  
**Hugo Krasemann**  
Nur Schmerstr.  
Lederwaren-Haus.

### Suchen Sie Angestellte Arbeiter Beamte Handwerker

so inserieren Sie im „Volkblatt“

„Rauf“ nur bei unseren Inserenten!

## Volkspark

Burgstraße 21.

Dienstag, den 1. September, abends 7,15 Uhr

# 17. Sommer-Konzert

ausgeführt von der 35 Mann starken Kapelle unt. Leitg. des Kapellmeisters Herrn Gustav v. Schütz (Leipzig) verbunden mit **grossen Brillant-Fourwerk.**

Freitag, den 4. September:  
**Ehrenabend für das Orchester**

Eintritt 50 Pfg. 5855 Eintritt 50 Pfg.

## Haarkranke Frauen und Männer,

die an Ausfall der Kopfhare, Haarspart, sogen. Haarfald, Schermerß, Schuppen usw. leiden, wenden sich unter kurzem Beschreibung des Zustandes vertrauensvoll an Dr. med. G. Campa G. m. b. H., Magdeburg-N., und senden gleichzeitig einige ausgekämte Haare zur kostenlosen mikroskop. Untersuchung ein Auf Grund des wissenschaftl. Befundes erhalten die Interessenten **fachmännische Auskunft** darüber, wie und mit welchen Mitteln die Haar rationell gepflegt werden muß, um einem weiteren Haarzufall vorzubeugen und um ein geschmeidiges, glänzendes Haar zu bekommen. Das Angebot gilt nur für kurze Zeit, schreiben Sie deshalb heute noch.

### Unsere Freunde

und Leser wollen bei ihren Ausflügen in allen Wirtschaften und Kaffees immer lieber das Volkblatt verlangen. / Nur so wird erreicht, daß überall unser Blatt ausliegt.

### Frauen leiden

Regelstörung  
Rheumatismus  
behandelt  
**M. Diezel**  
Homöopath, Biochemie  
Herunter-  
suchung  
Eisleben, Kasselerstr. 62

### Mit 3 Mk. 2.-

Anzahlung erhalten Sie

## Damen-Mäntel

verschiedener Stoffart bei bequemer Teilzahlung sofort ausgehändigt.

**Wäsche- u. Konfektions-Vertrieb**  
Gr. Ulrichstrasse 4, I. Etage.

# Krach auf dem Städtetag.

## Die Kommunisten loben. / Allan, Ledemann und Walstab von der Polizei herausgebracht.

### Das übliche Kommunistentheater.

Der Mitteldeutsche Städtetag in Quebinburg hat am zweiten Verhandlungstage Szenen erlebt, wie sie bisher nur im Reichstag und im Landtag zu beobachten waren. Wie aus unserem morgigen vorläufigen Bericht zu erfahren ist, hatten die Kommunisten am ersten Verhandlungstage, Freitag, Geschäftsordnungsanträge gestellt, die in dieser Form zwar abgelehnt wurden, aber doch Berücksichtigung gefunden hatten. Damit waren ihnen aber nicht gebüht, sie brauchten wieder einmal einen Krach, um ihren lahmten Parteiführer auf die Beine zu bringen. Deshalb hatten sie für den Sonnabend die Rollen verteilt und das kommunistische Theater gut vorbereitet. Und es gelang, selbst bis auf den gewöhnlichen Reichstisch, nachdem die Sitzung gegen 12:10 Uhr eröffnet war, meldete sich sofort der Kommunist Günther (Galle) zur Geschäftsordnung zu Wort und stellte erneut unter großer Innruhe des Hauses den Antrag, das Erwerbslosenproblem und die Forderung des mitteldeutschen Arbeiterverbandes gegenüber den Gemeindearbeitern zu behandeln. Er behandelte sich dabei sehr grober Redensarten, so daß die Innruhe dauernd wurde. Die Kommunisten lärmten. Der Vorsitzende Genosse Weims rührte dauernd die Glöde und verzögerte schließlich die Sitzung auf kurze Zeit. Nach Wiedereröffnung erklärte Genosse Weims, daß die Kommunisten offenbar die Absicht verfolgten, den Städtetag zu sprengen.

### Sie wollen aus dem Saal hinausgewiesen werden.

Einzelne Kommunisten eilen wiederum zum Vorstandsitzungstisch vor und reden ununterbrochen. Es herrscht große Innruhe im Saal. Einzelne Delegierte, darunter der Genosse Weims (Dessau), versuchen, die Kommunisten in ihre Schranken zu weisen. Der Vorsitzende des Tages, Stadtbaurat Deißel (Wernigerode), dem schon das Wort erteilt ist, kann in dem Wirren seinen Vortrag nicht beenden.

Es wird bekannt, daß der kommunistische Landtagsabgeordnete Allan, der mehrere Delegierte ist nach dem Städtetag eingekerkert wurde, die kommunistische Aktion leitet.

Der Vorsitzende fordert ihn auf, den Saal zu verlassen. Die Sitzung wird wiederum um 15 Minuten vertagt. Nach Wiedereröffnung erklärt Genosse Weims, daß der Ständal dadurch verursacht sein soll, daß am Freitag der Kommunist Ledemann das Wort nicht erhalten habe. Der Vorstand des Städtetages habe bereits vor Beginn der heutigen Sitzung beschlossen, die kommunistischen Anträge zu behandeln, falls die Mehrheit des Städtetages es beschließt. Der Vorsitzende sei heute ununterbrochen in der Handhabung der Geschäfte von den Kommunisten gehindert worden. Die Aktion gehe nachsichtlich von der Zentrale aus. Dagegen müßten wir uns unter allen Umständen hüben. Leute, die sich so aufhalten, müßten eben ausgesprochen werden. Wir lassen uns von den Kommunisten nicht führen.

Die Versammlung lehnt es ab, die kommunistische Forderung gegen die Führung der Geschäfte zu behandeln, ebenfalls den kommunistischen Antrag zum Erwerbslosenproblem und einen anderen kommunistischen Antrag, der sich auf die Verwaltung der städtischen Werke bezieht. Unter erneuter Innruhe erklärt der Vorsitzende, daß der Kommunist nichts an ernsthafter Arbeit gelegen sei, sonst hätten sie ihre Anträge ordnungsmäßig vor Beginn der Tagung eingebracht. Darauf wird der Antrag Weims, die

Anträge der Kommunisten am Schluß der Tagung zu verhandeln, angenommen.

Der Vorsitzende fordert wiederum Herrn Allan auf, den Saal zu verlassen. Herr Allan bleibt ruhig sitzen. Darauf wird die Sitzung zum dritten Male vertagt.

Der Krach erlosch; seinen Höhepunkt, als die Polizei im Saal erschien und Herrn Allan abführte.

Ebenfalls merkte die Kommunisten Walstab (Stahfurt) und Ledemann (Eisleben), die immer wieder verlesen, die Fortführung der Verhandlung zu unterbrechen, durch die Polizei aus dem Saal zu werfen. Hierbei kommt es zu äußerst erregten Auseinandersetzungen zwischen Sozialdemokraten und Kommunisten.

Nach Wiedereröffnung der Sitzung setzte erneut Innruhe ein. Die Bürgerlichen rufen: „Wau!“ Langsam aber tritt dann Ruhe ein und der Referent, Stadtbaurat Deißel (Wernigerode), kann seinen Vortrag über Wohnungsbau und Hausinschutzgesetz beginnen.

Das Vorgehen der Kommunisten geschah offenbar ganz planmäßig. Sie hatten bereits am Freitag versucht, die Tagesordnung umzuändern und damit eine erfolgreiche Arbeit des Städtetages zu unterbinden. Wäre ihrem Antrage gefolgt worden, so wären endlose Agitationsreden gehalten worden, ohne zu irgend-einem positiven Ergebnis zu kommen. Die Kommunisten auf dem Städtetag waren 12 Mann stark, eine kleine Minorität, die durch Langsamkeit die Mehrheit zu unterbinden versuchte. Das ist den Herren am Freitag nicht gelungen. Darum war augenscheinlich der Landtagsabgeordnete Allan von der Zentrale geschickt, um am Sonnabend die Aktion zu leiten und durchzuführen. Man verfolgte ohne Zweifel den Plan, den Städtetag zu sprengen. Darum redeten die kommunistischen Redemänner ununterbrochen und brüllten den Vorsitzenden nieder. Die kommunistischen Anträge dienten lediglich der Agitation dieser Partei. Wenn es ihnen wirklich um ernsthafte Arbeit ginge, so wären diese Anträge ordnungsmäßig vor Beginn der Tagung eingebracht worden. Aber ernsthafte Arbeit erweist für Kommunisten nicht. Ihr Bestreben ist lediglich, Krach und Gemäl zu machen. Wenn die Verhandlungen des Städtetages zu Ende geführt werden sollten, so müßte mit dem letzten Mittel gegen die Kommunisten eingeschritten werden. Es ist an sich tief zu bedauern, daß ein Sozialdemokrat sich einschleichen und die Hilfe der Polizei in Anspruch zu nehmen und durch sie die Kommunisten aus dem Saal zu weisen. Die Verantwortung dafür tragen aber einzig und allein die Kommunisten selbst. Sie streben eine Politik nicht für die Arbeiter, sondern gegen die Arbeiter.

Sie fördern nicht die Arbeiterfrage, sondern schwächen und verfallen sie. Es ist bedauerlich, daß sich immer Arbeiter finden, die diesen Reden und Ständalmonarchen nachsehen. Die Kommunisten haben keinerlei Anrecht, sich über die Gewalt zu beschweren, da sie selbst nichts anderes wie Gewalt kennen. Man kann der deutschen Arbeiterbewegung nicht Besseres wünschen, als sich endlich von diesen Kommunisten zu befreien.

Den Bericht über die sachlichen Verhandlungen des Städtetages lassen wir morgen folgen.

# Halle und Saalkreis.

Halle, den 31. August 1925.

## Unterbezirk Halle-Saalkreis.

Sonntag, den 6. September 1925, vormittags 9 Uhr, im „Vollzug“ in Halle (Saalkreis).

### Unterbezirkskonferenz.

Tagesordnung:

1. Die Provinzial- und Kreisratswahlen am 20. Oktober. Referent: Genosse Kapfarsch, Mitglied des Provinzial-Landtages.
2. Auffüllung der Kandidaten.
3. Die Arbeit der Partei im kommenden Winter.
4. Die Ortsbezirke der Stadt Halle und die Ortsvereine des Saalkreises müssen sofort Delegierte zu dieser Konferenz wählen lassen. Der Vorstand.

## Jugendfürsorge der Arbeiterwohlfahrt.

Einen großen Teil ihrer Fürsorge läßt die Arbeiterwohlfahrt den Kindern der ärmeren Bevölkerung zuteil werden. In diesem Sommer hat sie es wieder ermöglicht, daß eine größere Anzahl Kinder aus dem Bezirk Halle eine Erholungsreise antreten konnten, wodurch die Gesundheit dieser Kinder wesentlich gefördert wurde. Am letzten Sonnabend kehrte ein Transport von 80 Mädchen zurück, die zur Besserung ihrer Gesundheit in dem schon gelagerten und modern eingerichteten Kinderheim (Waltheim) der Arbeiterwohlfahrt in G a a l e bei Eutinberg sechs Wochen untergebracht worden waren. Die Kinder haben sich dort in der geliebten Luft und bei der vorzüglichen Verpflegung außerordentlich erholt; Gewichtszunahme war bis zu 10 Pfund festzustellen. Auch mit Miebern und Erziehung sind die Kinder besetzt worden. Alle Kinder sind ungern aus G a a l e wieder abgefahren. Die Leiterin der Kinderheim, die diesen Transport nach Halle brachte, haben am 25. und am 26. August je einen Transport Knaben mit nach dort genommen, und zwar am 25. solche aus dem Bezirk Halle, am 26. aus der Stadt selbst. Fast wäre ein Transport halbtägiger Kinder nach Halle gekommen, da das Jugendamt Halle nur einen Betrag von 20 Mk. pro Kind zu den Kosten auszahlte. Nur dadurch, daß der Hauptausdruck für Arbeiterwohlfahrt den fehlenden Betrag aus eigenen Mitteln decken will, war es möglich, auch noch halbtägige Kinder in den Genuss der Erholung zu bringen.

## Wichtig für Kleingärtner.

Amlich wird gemeldet: Es hat sich bei örtlichen Kleingärtnervereinen und -unternehmern die Sach der Verhältnisse herausgeschickelt, sich mit Anliegen und Beschwerden unter Umgehung ihres Provinzial- oder Bezirksverbandes des Reichsverbandes der Kleingärtnervereine Deutschlands sowie der staatlichen Provinzialstellen unmittelbar an das Ministerium für Volkswohlfahrt zu wenden, das aber die Sache zunächst der Entscheidung der zuständigen provinziellen Verwaltungsbehörde oder auch den unteren Dienststellen überlassen muß. Der Volkswohlfahrtsminister legt in einem Erlass Wert darauf, daß nach der Antragung des organisierten Aufwands der Kleingärtner und ihres Anschlusses an den Reichsverband der Kleingärtnervereine Deutschlands die einzelnen Vereine und örtlichen Verbände ihre Wünsche und Beschwerden bei staatlichen Stellen tunlichst unter Mitwirkung des zuständigen Provinzial- oder Bezirksverbandes des Reichsverbandes der Kleingärtnervereine Deutschlands anbringen. Hierbei werden auch die Interessen der Kleingärtner besser gewahrt werden und das Kleingärtnerwesen wird eine feiner Bedeutung entsprechende Förderung erfahren.

# Baumwollwaren

zu extra billigen Preisen

Wäscheluch eigener Ausrüstung . . . . . Meter	<b>0,52</b>	Bellbezug aus geblühtem Bellzeug, mit 2 Kissen, besonders gute Qualität . . . . .	<b>9,75</b>
Maco imilliert, für feine Damenwäsche, 82 cm breit . . . . . Meter	<b>0,85</b>	Bellbezug mit 2 Kissen, kariert, gute haltbare Qualität	<b>9,95</b>
Linon für Bellbezüge, grifflige Ware, Bellbreite 1,25 Mk. Kissenbreite . . . . .	<b>0,75</b>	Barchen-Belluch weiß, mit buntem Karle, da. Qualität 140/190	<b>3,75</b>
Dowlas schwere Qualität, Bellfaltenbreite . . . . .	<b>1,70</b>	Bellfalten aus la Dowlas mit Hohlraum 150/210 . . . . .	<b>3,95</b>
Bellsalin pa. Qualität, in verschiedenen Mustern, Bellbreite 2,35 Mk. Kissenbreite . . . . .	<b>1,35</b>	Wisdluch rot kariert, solide Qualität . . . . .	<b>0,26</b>
Belldamas schöne Qualität, eleg. Ausgall, Bellbreite 2,45 Mk. Kissenbreite . . . . .	<b>1,45</b>	Tischdecken in vielen schönen Mustern . . . . . Stück	<b>1,95</b>
Bellzeug geblüht in vielen schönen Mustern, Bellbreite 1,45 Mk., Kissenbreite	<b>0,85</b>	Frottier-Handtuch aus gutem Kräuselstoff . . . . . 1,35 85	<b>0,78</b>
Bellbezug mit 2 Kissen, aus la Wäschestoff . . . . .	<b>6,25</b>	Frottierlaken in weiß u. bunt, beste Qualitäten 4,75 3,95	<b>2,90</b>
Frauenlob unsere Spezialmarke Coupon 10 Meter	<b>9,50</b>	Hallorentuch das ideale kräft. Wäscheluch, Coupon 10 Mtr.	<b>10,50</b>

# BRUMMER U. BENJAMIN

HALLE 4/5, + GR. ULRICHSTR. 22-24 + RANNISCHER PLATZ



# Merseburg-Querfurt.

Merseburg, den 31. August 1925.

## Kriegslog der Kreisbauern Schwarz-Rot-Gold.

Am 28. August hielt die Kreisleitung vom Kreisbauern Schwarz-Rot-Gold einen Kreisabend im Saalepark in der Umgebung aller Delegierten... (Text continues with details of the meeting and resolutions regarding agricultural matters and political affiliations.)

## Die Septemberernte beträgt in der Stadt Merseburg 70 1/2 % bzw. 70 % Prozent.

Landwirt. Sturz. Bei Reibung des elektrischen Stromes brach ein maocher Mann, an dem ein Monteur ansetzt... (Text describes an accident involving electricity.)

Verhaftung. Die Schiffe in den D-Donau. Bei einer Günterfahrt in der Nähe des Bahnhofs... (Text reports on a ship incident.)

Verhaftung. Die Schiffe in den D-Donau. Bei einer Günterfahrt in der Nähe des Bahnhofs... (Text reports on a ship incident.)

Verhaftung. Die Schiffe in den D-Donau. Bei einer Günterfahrt in der Nähe des Bahnhofs... (Text reports on a ship incident.)

Verhaftung. Die Schiffe in den D-Donau. Bei einer Günterfahrt in der Nähe des Bahnhofs... (Text reports on a ship incident.)

Verhaftung. Die Schiffe in den D-Donau. Bei einer Günterfahrt in der Nähe des Bahnhofs... (Text reports on a ship incident.)

Verhaftung. Die Schiffe in den D-Donau. Bei einer Günterfahrt in der Nähe des Bahnhofs... (Text reports on a ship incident.)

## Mansfelder Lande.

Eisleben, den 31. August 1925.

### Eine Million Mar Schaden.

Wie gut unterrichtete Kreise wissen wollen, hat sich nach den neuesten Schätzungen herausgestellt, daß der durch die Unwetterkatastrophe im Mansfelder Lande verursachte Schaden sich bereits auf 1 Million bis 1 1/2 Millionen 200 000 RM. beläuft... (Text details the extent of the flood damage.)

### Raub, Körperverletzung, Einbruch in den Toten.

Am Freitagabend gegen 8 Uhr wurde etwa 150 Schritte vom Dorfe Volstedt, und zwar auf dem viel besagten Mühlwege, die von Eisleben kommende junge Ehefrau... (Text reports on a robbery and assault.)

Am Freitagabend gegen 8 Uhr wurde etwa 150 Schritte vom Dorfe Volstedt, und zwar auf dem viel besagten Mühlwege, die von Eisleben kommende junge Ehefrau... (Text reports on a robbery and assault.)

Am Freitagabend gegen 8 Uhr wurde etwa 150 Schritte vom Dorfe Volstedt, und zwar auf dem viel besagten Mühlwege, die von Eisleben kommende junge Ehefrau... (Text reports on a robbery and assault.)

Am Freitagabend gegen 8 Uhr wurde etwa 150 Schritte vom Dorfe Volstedt, und zwar auf dem viel besagten Mühlwege, die von Eisleben kommende junge Ehefrau... (Text reports on a robbery and assault.)

Am Freitagabend gegen 8 Uhr wurde etwa 150 Schritte vom Dorfe Volstedt, und zwar auf dem viel besagten Mühlwege, die von Eisleben kommende junge Ehefrau... (Text reports on a robbery and assault.)

Am Freitagabend gegen 8 Uhr wurde etwa 150 Schritte vom Dorfe Volstedt, und zwar auf dem viel besagten Mühlwege, die von Eisleben kommende junge Ehefrau... (Text reports on a robbery and assault.)

Am Freitagabend gegen 8 Uhr wurde etwa 150 Schritte vom Dorfe Volstedt, und zwar auf dem viel besagten Mühlwege, die von Eisleben kommende junge Ehefrau... (Text reports on a robbery and assault.)

Am Freitagabend gegen 8 Uhr wurde etwa 150 Schritte vom Dorfe Volstedt, und zwar auf dem viel besagten Mühlwege, die von Eisleben kommende junge Ehefrau... (Text reports on a robbery and assault.)

Am Freitagabend gegen 8 Uhr wurde etwa 150 Schritte vom Dorfe Volstedt, und zwar auf dem viel besagten Mühlwege, die von Eisleben kommende junge Ehefrau... (Text reports on a robbery and assault.)

Am Freitagabend gegen 8 Uhr wurde etwa 150 Schritte vom Dorfe Volstedt, und zwar auf dem viel besagten Mühlwege, die von Eisleben kommende junge Ehefrau... (Text reports on a robbery and assault.)

## mit der fälligen Pensionierung bei den zuständigen Anwaltschaften mit zur Auszahlung.

Interessanten am 28. August in der Schule. Vor Unterrichtsbeginn besitzte die hiesige Schülerin Charlotte Runge... (Text reports on a school incident.)

## Gewerkschaftliches.

### Nach dem Bauarbeiterkampf.

Soweit sich bisher ereignen läßt, ist in allen Orten die Arbeit im Baugewerbe am heutigen Montag wieder aufgenommen worden... (Text discusses the status of construction workers and their demands.)

## Ein Schiedsspruch für die mitteldeutschen Gemeindearbeiter.

Die Schiedsstelle für das Tarifgebiet der Gemeindearbeiter Mitteldeutschlands hat am Sonnabend nach hundertstündigen Verhandlungen gegen die Stimmen der Arbeitgeber folgenden Schiedsspruch gefällt... (Text details the arbitration decision.)

Die Schiedsstelle für das Tarifgebiet der Gemeindearbeiter Mitteldeutschlands hat am Sonnabend nach hundertstündigen Verhandlungen gegen die Stimmen der Arbeitgeber folgenden Schiedsspruch gefällt... (Text details the arbitration decision.)

Die Schiedsstelle für das Tarifgebiet der Gemeindearbeiter Mitteldeutschlands hat am Sonnabend nach hundertstündigen Verhandlungen gegen die Stimmen der Arbeitgeber folgenden Schiedsspruch gefällt... (Text details the arbitration decision.)

Die Schiedsstelle für das Tarifgebiet der Gemeindearbeiter Mitteldeutschlands hat am Sonnabend nach hundertstündigen Verhandlungen gegen die Stimmen der Arbeitgeber folgenden Schiedsspruch gefällt... (Text details the arbitration decision.)

Die Schiedsstelle für das Tarifgebiet der Gemeindearbeiter Mitteldeutschlands hat am Sonnabend nach hundertstündigen Verhandlungen gegen die Stimmen der Arbeitgeber folgenden Schiedsspruch gefällt... (Text details the arbitration decision.)

Die Schiedsstelle für das Tarifgebiet der Gemeindearbeiter Mitteldeutschlands hat am Sonnabend nach hundertstündigen Verhandlungen gegen die Stimmen der Arbeitgeber folgenden Schiedsspruch gefällt... (Text details the arbitration decision.)

Die Schiedsstelle für das Tarifgebiet der Gemeindearbeiter Mitteldeutschlands hat am Sonnabend nach hundertstündigen Verhandlungen gegen die Stimmen der Arbeitgeber folgenden Schiedsspruch gefällt... (Text details the arbitration decision.)

Die Schiedsstelle für das Tarifgebiet der Gemeindearbeiter Mitteldeutschlands hat am Sonnabend nach hundertstündigen Verhandlungen gegen die Stimmen der Arbeitgeber folgenden Schiedsspruch gefällt... (Text details the arbitration decision.)

Die Schiedsstelle für das Tarifgebiet der Gemeindearbeiter Mitteldeutschlands hat am Sonnabend nach hundertstündigen Verhandlungen gegen die Stimmen der Arbeitgeber folgenden Schiedsspruch gefällt... (Text details the arbitration decision.)

Die Schiedsstelle für das Tarifgebiet der Gemeindearbeiter Mitteldeutschlands hat am Sonnabend nach hundertstündigen Verhandlungen gegen die Stimmen der Arbeitgeber folgenden Schiedsspruch gefällt... (Text details the arbitration decision.)

Die Schiedsstelle für das Tarifgebiet der Gemeindearbeiter Mitteldeutschlands hat am Sonnabend nach hundertstündigen Verhandlungen gegen die Stimmen der Arbeitgeber folgenden Schiedsspruch gefällt... (Text details the arbitration decision.)

Die Schiedsstelle für das Tarifgebiet der Gemeindearbeiter Mitteldeutschlands hat am Sonnabend nach hundertstündigen Verhandlungen gegen die Stimmen der Arbeitgeber folgenden Schiedsspruch gefällt... (Text details the arbitration decision.)

Die Schiedsstelle für das Tarifgebiet der Gemeindearbeiter Mitteldeutschlands hat am Sonnabend nach hundertstündigen Verhandlungen gegen die Stimmen der Arbeitgeber folgenden Schiedsspruch gefällt... (Text details the arbitration decision.)

Die Schiedsstelle für das Tarifgebiet der Gemeindearbeiter Mitteldeutschlands hat am Sonnabend nach hundertstündigen Verhandlungen gegen die Stimmen der Arbeitgeber folgenden Schiedsspruch gefällt... (Text details the arbitration decision.)

Die Schiedsstelle für das Tarifgebiet der Gemeindearbeiter Mitteldeutschlands hat am Sonnabend nach hundertstündigen Verhandlungen gegen die Stimmen der Arbeitgeber folgenden Schiedsspruch gefällt... (Text details the arbitration decision.)

Die Schiedsstelle für das Tarifgebiet der Gemeindearbeiter Mitteldeutschlands hat am Sonnabend nach hundertstündigen Verhandlungen gegen die Stimmen der Arbeitgeber folgenden Schiedsspruch gefällt... (Text details the arbitration decision.)

Die Schiedsstelle für das Tarifgebiet der Gemeindearbeiter Mitteldeutschlands hat am Sonnabend nach hundertstündigen Verhandlungen gegen die Stimmen der Arbeitgeber folgenden Schiedsspruch gefällt... (Text details the arbitration decision.)

Die Schiedsstelle für das Tarifgebiet der Gemeindearbeiter Mitteldeutschlands hat am Sonnabend nach hundertstündigen Verhandlungen gegen die Stimmen der Arbeitgeber folgenden Schiedsspruch gefällt... (Text details the arbitration decision.)

Die Schiedsstelle für das Tarifgebiet der Gemeindearbeiter Mitteldeutschlands hat am Sonnabend nach hundertstündigen Verhandlungen gegen die Stimmen der Arbeitgeber folgenden Schiedsspruch gefällt... (Text details the arbitration decision.)

Die Schiedsstelle für das Tarifgebiet der Gemeindearbeiter Mitteldeutschlands hat am Sonnabend nach hundertstündigen Verhandlungen gegen die Stimmen der Arbeitgeber folgenden Schiedsspruch gefällt... (Text details the arbitration decision.)

Die Schiedsstelle für das Tarifgebiet der Gemeindearbeiter Mitteldeutschlands hat am Sonnabend nach hundertstündigen Verhandlungen gegen die Stimmen der Arbeitgeber folgenden Schiedsspruch gefällt... (Text details the arbitration decision.)

Stille sein, dem alleseitig der mehr als berechtigte Vorwurf... (Text discusses labor market conditions and the impact of the war.)

## Mitteldeutscher Gau der technischen Angestellten und Beamten.

Der Gau Mitteldeutschlands des Bundes der technischen Angestellten und Beamten, welcher die Provinz Sachsen und die Freistaaten Anhalt und Groß- und Thüringen umfaßt, hält am 5. und 6. September 1925 in Altenburg (Thüringen) im Gasthaus... (Text reports on a meeting of technical staff.)

Der Gau Mitteldeutschlands des Bundes der technischen Angestellten und Beamten, welcher die Provinz Sachsen und die Freistaaten Anhalt und Groß- und Thüringen umfaßt, hält am 5. und 6. September 1925 in Altenburg (Thüringen) im Gasthaus... (Text reports on a meeting of technical staff.)

Der Gau Mitteldeutschlands des Bundes der technischen Angestellten und Beamten, welcher die Provinz Sachsen und die Freistaaten Anhalt und Groß- und Thüringen umfaßt, hält am 5. und 6. September 1925 in Altenburg (Thüringen) im Gasthaus... (Text reports on a meeting of technical staff.)

Der Gau Mitteldeutschlands des Bundes der technischen Angestellten und Beamten, welcher die Provinz Sachsen und die Freistaaten Anhalt und Groß- und Thüringen umfaßt, hält am 5. und 6. September 1925 in Altenburg (Thüringen) im Gasthaus... (Text reports on a meeting of technical staff.)

Der Gau Mitteldeutschlands des Bundes der technischen Angestellten und Beamten, welcher die Provinz Sachsen und die Freistaaten Anhalt und Groß- und Thüringen umfaßt, hält am 5. und 6. September 1925 in Altenburg (Thüringen) im Gasthaus... (Text reports on a meeting of technical staff.)

Der Gau Mitteldeutschlands des Bundes der technischen Angestellten und Beamten, welcher die Provinz Sachsen und die Freistaaten Anhalt und Groß- und Thüringen umfaßt, hält am 5. und 6. September 1925 in Altenburg (Thüringen) im Gasthaus... (Text reports on a meeting of technical staff.)

Der Gau Mitteldeutschlands des Bundes der technischen Angestellten und Beamten, welcher die Provinz Sachsen und die Freistaaten Anhalt und Groß- und Thüringen umfaßt, hält am 5. und 6. September 1925 in Altenburg (Thüringen) im Gasthaus... (Text reports on a meeting of technical staff.)

Der Gau Mitteldeutschlands des Bundes der technischen Angestellten und Beamten, welcher die Provinz Sachsen und die Freistaaten Anhalt und Groß- und Thüringen umfaßt, hält am 5. und 6. September 1925 in Altenburg (Thüringen) im Gasthaus... (Text reports on a meeting of technical staff.)

Der Gau Mitteldeutschlands des Bundes der technischen Angestellten und Beamten, welcher die Provinz Sachsen und die Freistaaten Anhalt und Groß- und Thüringen umfaßt, hält am 5. und 6. September 1925 in Altenburg (Thüringen) im Gasthaus... (Text reports on a meeting of technical staff.)

Der Gau Mitteldeutschlands des Bundes der technischen Angestellten und Beamten, welcher die Provinz Sachsen und die Freistaaten Anhalt und Groß- und Thüringen umfaßt, hält am 5. und 6. September 1925 in Altenburg (Thüringen) im Gasthaus... (Text reports on a meeting of technical staff.)

Der Gau Mitteldeutschlands des Bundes der technischen Angestellten und Beamten, welcher die Provinz Sachsen und die Freistaaten Anhalt und Groß- und Thüringen umfaßt, hält am 5. und 6. September 1925 in Altenburg (Thüringen) im Gasthaus... (Text reports on a meeting of technical staff.)

Der Gau Mitteldeutschlands des Bundes der technischen Angestellten und Beamten, welcher die Provinz Sachsen und die Freistaaten Anhalt und Groß- und Thüringen umfaßt, hält am 5. und 6. September 1925 in Altenburg (Thüringen) im Gasthaus... (Text reports on a meeting of technical staff.)

Der Gau Mitteldeutschlands des Bundes der technischen Angestellten und Beamten, welcher die Provinz Sachsen und die Freistaaten Anhalt und Groß- und Thüringen umfaßt, hält am 5. und 6. September 1925 in Altenburg (Thüringen) im Gasthaus... (Text reports on a meeting of technical staff.)

Der Gau Mitteldeutschlands des Bundes der technischen Angestellten und Beamten, welcher die Provinz Sachsen und die Freistaaten Anhalt und Groß- und Thüringen umfaßt, hält am 5. und 6. September 1925 in Altenburg (Thüringen) im Gasthaus... (Text reports on a meeting of technical staff.)

Der Gau Mitteldeutschlands des Bundes der technischen Angestellten und Beamten, welcher die Provinz Sachsen und die Freistaaten Anhalt und Groß- und Thüringen umfaßt, hält am 5. und 6. September 1925 in Altenburg (Thüringen) im Gasthaus... (Text reports on a meeting of technical staff.)

Der Gau Mitteldeutschlands des Bundes der technischen Angestellten und Beamten, welcher die Provinz Sachsen und die Freistaaten Anhalt und Groß- und Thüringen umfaßt, hält am 5. und 6. September 1925 in Altenburg (Thüringen) im Gasthaus... (Text reports on a meeting of technical staff.)

Der Gau Mitteldeutschlands des Bundes der technischen Angestellten und Beamten, welcher die Provinz Sachsen und die Freistaaten Anhalt und Groß- und Thüringen umfaßt, hält am 5. und 6. September 1925 in Altenburg (Thüringen) im Gasthaus... (Text reports on a meeting of technical staff.)

Der Gau Mitteldeutschlands des Bundes der technischen Angestellten und Beamten, welcher die Provinz Sachsen und die Freistaaten Anhalt und Groß- und Thüringen umfaßt, hält am 5. und 6. September 1925 in Altenburg (Thüringen) im Gasthaus... (Text reports on a meeting of technical staff.)

Der Gau Mitteldeutschlands des Bundes der technischen Angestellten und Beamten, welcher die Provinz Sachsen und die Freistaaten Anhalt und Groß- und Thüringen umfaßt, hält am 5. und 6. September 1925 in Altenburg (Thüringen) im Gasthaus... (Text reports on a meeting of technical staff.)

Der Gau Mitteldeutschlands des Bundes der technischen Angestellten und Beamten, welcher die Provinz Sachsen und die Freistaaten Anhalt und Groß- und Thüringen umfaßt, hält am 5. und 6. September 1925 in Altenburg (Thüringen) im Gasthaus... (Text reports on a meeting of technical staff.)

Der Gau Mitteldeutschlands des Bundes der technischen Angestellten und Beamten, welcher die Provinz Sachsen und die Freistaaten Anhalt und Groß- und Thüringen umfaßt, hält am 5. und 6. September 1925 in Altenburg (Thüringen) im Gasthaus... (Text reports on a meeting of technical staff.)

Der Gau Mitteldeutschlands des Bundes der technischen Angestellten und Beamten, welcher die Provinz Sachsen und die Freistaaten Anhalt und Groß- und Thüringen umfaßt, hält am 5. und 6. September 1925 in Altenburg (Thüringen) im Gasthaus... (Text reports on a meeting of technical staff.)

**Billiger Ultime-Verkauf**

**Damen-Lackschuhe** 15,50 13,50 11,50

**Kinderstüchel** 1,95 2,95 3,25

**Kinderstüchel** schwarz 18/19 2,35 2,95 braun 18/20 2,75 2,95

**Kinderstüchel** 2,95 4,25 5,25

**Kinderstüchel** 7,25 5,50 6,50

**Kinder-Haferische** 2,95

**Kamelhaar-Umschlagschuhe** 80/82

**NUR KLEINE ULRICHSTRASSE 11-12**



